

Maurmer Post



Der erste Maurmer Anlass im neuen Jahr

«Zum Ersten, zum Zweiten, und der Zuschlag geht an...»



Für Gant-Neulinge erklärt Förster Urs Kunz viel Spannendes.

Der erste Gemeindeanlass im neuen Jahr ist die traditionelle Brennholzgant, zu der jeweils die Holzcorporation Maur einlädt. Ein gemeinsamer Waldspaziergang.

Am Donnerstag, 2. Januar, trifft man sich in der Waldhütte Stuhlen. Zusammen begeben wir uns auf einen Waldrundgang mit Brennholzgant, der Versteigerung von Holz. Bei angenehmen Temperaturen geht es los. Förster Urs Kunz führt die grosse Gruppe Interessierter kreuz und quer durch den Wald. Zuerst stehen wir vor Holz aus dem Vorjahr, dieses ist bereits zerkleinert und als Ster zu haben. Für Gant-Neulinge erklärt Urs Kunz viel Spannendes, so auch, dass ein Ster Holz ein Kubikmeter Holz mit Luft dazwischen sei. Weiter geht es zum neu geschlagenen Holz, das Ende November, Anfang Dezember gefällt wurde. Hier liegt eine grosse Anzahl Buchenstämmen, die die Holzcorporation noch zu Ster verarbeiten wird. Das Interesse ist

gross, und etliche Ster werden ersteinert.

Am Wegesrand

Auf dem etwas über eine Stunde dauernden Waldspaziergang erfährt man viel Wissenswertes über Holz und Wald. So wird auch eine Esche zum Kauf angeboten, die wegen Pilzbefall gefällt werden musste. Kunz erklärt ausserdem, dass die etlichen riesigen Holztürme am Wegesrand vom Holzheizkraftwerk Aubrugg übernommen wurden. Und dass sie die geschlagenen Nadelhölzer an Sägereien in der Schweiz liefern, die das Holz dringend benötigen. Jetzt sind wir bei einem «Schlaggebiet» angelangt, dieses darf man sich für wenig Geld ersteigern, um selber aufzuräumen: «Uns geht es darum, dass hier wieder Ordnung ist, nicht ums Geldverdienen», so Urs Kunz.

Gut zum Verarbeiten

Weiter geht es des Weges. Als wir vor drei langen Buchenholzstämmen stoppen, ist das Interesse der Bie-

tenden ziemlich gross. Friedlich wird der Preis in die Höhe getrieben und dem Höchstbietenden der Zuschlag für das Holz gegönnt. Die Gründe für das Interesse erläutert ein Teilnehmer: «Die Stämme sind schön gleichmässig, und die Dimensionen der Bäume passen, damit ich sie mit meinen Maschinen gut verarbeiten kann.» Jetzt frischt der Wind auf und bläst durch die Baumwipfel, alle zu ersteigernden Posten sind abgehakt und so geht es gemeinsam in der Gruppe wieder zurück zur Waldhütte.

Eine kleine Stärkung

Auch das gemütliche Beisammensein darf an der Brennholzgant nicht fehlen. An das leibliche Wohl wurde reichlich gedacht, so gab es ein grosses Angebot vom Grill, Gante-Kafi mit Schümli und dazu selber gemachte Cremeschnitten. So lässt es sich in guter Gesellschaft noch lange in der Waldhütte verweilen.

Text und Bild: Stephanie Kamm

EDITORIAL

Liebe Leserin,
lieber Leser



Die entscheidende Frage ist doch die: Würden Sie die Maurmer Post vermissen, wenn sie am kommenden Freitag nicht mehr in Ihrem Briefkasten läge? Nur ein spontanes, beherztes Ja! kann unser Ziel sein. Es ist der einzige Massstab, das einzige Urteil von Wert. Da können wir noch so lange hin und her schwadronieren, Initiativen einreichen, über Lokaljournalismus schwätzen, über Links und Rechts streiten.

Und weil wir mit einem neuen Redaktionsteam am Start eines neuen Jahres stehen, wünschen wir uns nicht nur ein Ja zu dieser Zeitung, sondern auch ein Ja zu Maur, ein Ja zur Region. Und damit ein Ja zum Engagement – in den Vereinen, an den verschiedenen Anlässen und in der Politik. In dieser Zeitung erfahren Sie, was wo wann läuft. Oder was Sie verpasst haben.

Zum Jahresbeginn ein kleiner Abstecher in die Poesie: In der Natur nennt man es Metamorphose, wenn sich eine kleine, unscheinbare Raupe in ein fliegendes Kunstwerk, einen Schmetterling, verwandelt. Ist das nicht ein wunderschönes Bild für den Jahresanfang? Starten wir doch als individuelle Kunstwerke durch – in ihrer Einzigartigkeit eine Bereicherung für die Gesamtheit.

Auf einen guten Flug durchs Jahr 2025!

Gerold Brüttsch-Prévôt
Chefredaktor a. i.

LESEN SIE AUCH:

Neujahrskonzert 2
Ins neue Jahr mit
Alina Korniienko

Interview 5
Gemeindepräsident Yves
Kellers Rück- und Ausblick

Badi Maur 9
Der neue Pächter
stellt sich vor



Grigoriy Hansburg und Alina Korniienko auf der Bühne ...

Neujahrskonzert in der reformierten Kirche Maur

Ins neue Jahr mit Alina Korniienko

Zusammen mit dem Pianisten Grigoriy Hansburg gab die ukrainische Solosängerin Alina Korniienko ein berührendes Neujahrskonzert mit vielen melancholischen Liedern in ihrer Heimatsprache.

Zuerst gabs den Mann am Klavier: Grigoriy Hansburg spielte Robert Schumanns «Dichterliebe», bevor seine Ex-Schülerin Alina Korniienko die Bühne betrat, um ihre Lieblingslieder aus der ukrainischen Heimat mit voller Stimme, aber auch berührender Gestik stehend vorzutragen. Songs wie «Ne govori, chto serdca bolno» («Sag mir nicht, dass dein Herz wehtut»), «Bog pomotsch vam» («Gott helfe dir») oder «Somnenije» («Zweifel») bestimmten die melancholische Tonalität des gesamten Konzerts. Angesichts der aktuellen Weltlage mehr als nur verständlich. «Uns bedeuten diese Lieder sehr viel», sagte Grigoriy Hansburg beim anschliessenden Apéro. Er begann schon im Jahre 2012 in Charkiw, zusammen mit seiner damaligen Schülerin Alina erste Konzerte zu geben. Nach einer langen

pandemie- und kriegsbedingten Pause trafen sie sich 2022 wieder, seither setzen sie ihre erfolgreiche Konzerttätigkeit fort.

Alina Korniienko kann bis heute nicht fassen, dass sie es dank der unglaublichen Hilfe von Freunden als damals noch schwangere Frau hierher geschafft hat: «Mein Sohn kam in Zürich auf die Welt. Ich begann im Alter von sechs Jahren, Klavier zu spielen. Der Drang hin zum Gesang kam erst Jahre später.» Beim Konzert richtete die Sängerin einige deutsche Worte ans Publikum, las sie jedoch ab: «Ich lerne nun Deutsch und freue mich, hier zu sein. Schon im letzten Sommer durfte ich bei der Schaltjahrausstellung auftreten.» Da es dort aber keinen Flügel gab, ermöglichte ihr die Kulturkommission Maur in der Kirche einen weiteren Auftritt, wie Pepe Barreto bestätigt: «Ich organisiere

hier Konzerte seit zehn Jahren, und ihre Musik hat uns sehr gefallen. Zudem betreue ich viele Flüchtlingsfamilien, denen ich nur das Beste wünsche.»

Der Gemeinderat und Kulturkommissionspräsident Thomas Hügli möchte im Jahr 2025 noch mehr Veranstaltungen gerade auch für junge Menschen organisieren: «2024 haben wir im Jugendhaus Maur mit der Mundart-Popband Port Solar die 15- bis 25-Jährigen überrascht. Wir möchten auch in Zukunft alle Bevölkerungsgruppen ansprechen.» Vor Ort trifft die Maurmer Post auch auf Robert Guery, der sich eine bessere Weltlage wünscht. Nebenbei engagiert er sich mit Theo Müller bei der Computeria – ein Pro-Senectute-Projekt für Menschen im Alter von über 60 Jahren: «Wir sind jedes Mal voll ausgebucht und auch in diesem Jahr sind wir offen für neue Themenvorschläge.» Oder kurz: Das Jahr 2025 kann kommen!

Text und Bilder: Mohan Mani



... und beim anschliessenden Neujahrsapéro.



Pepe Barreto von der Kulturkommission hat das Neujahrskonzert organisiert.



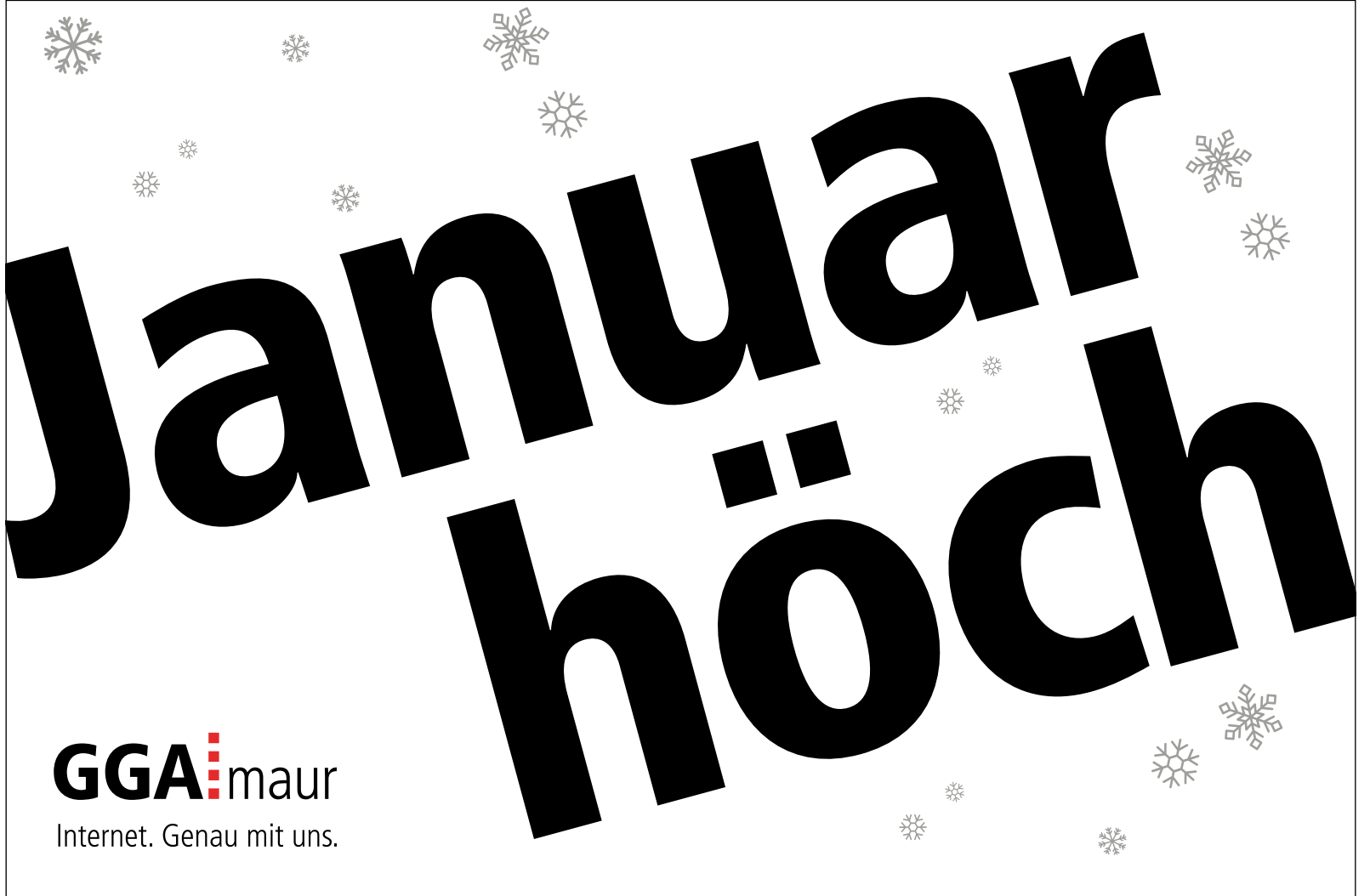
Theo Müller hofft auf ein gutes Computeria-Jahr.



Thomas Hügli will im Jahr 2025 mehr Events auch für Junge organisieren.



Robert Guery wünscht sich eine bessere Weltlage.



**Januar
höch**

GGA:maur
Internet. Genau mit uns.

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



<< aus Maur >>

Franz Maurer

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Lohwisstrasse 50 | 8123 Ebmatingen
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



**Maurmer
Post**

**Inserateannahme
und -beratung:**

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

Maler Mäder
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovationen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



Malergeschäft Mäder

Thomas Mäder
M 079 420 51 11
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch

Wir wünschen Ihnen ein farbenfrohes neues Jahr!

Mehr Farbe bringt das Malergeschäft Andreas Schnetzer jetzt mit Winterrabatt in Ihr Leben.



Qualität mit Pinselspitzengefühl

T 044 980 34 30 www.schnetzer.ch



ASM
Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Interview zum Jahresbeginn mit Gemeindepräsident Yves Keller

«Muur, die Perle am Greifensee»



Gemeindepräsident Yves Keller an einem seiner Lieblingsplätze hoch über dem Greifensee.

Der Jahreswechsel bietet Gelegenheit, einen Blick zurückzuwerfen und einen Ausblick zu wagen: Was war das Highlight 2024 des Maurmer Gemeindepräsidenten, und worauf freut er sich 2025 ganz besonders? Yves Keller gibt Antworten – und verrät, mit welchem Slogan er Maur den Touristinnen und Touristen schmackhaft machen würde.

Yves Keller, wir stehen zwar am Anfang eines neuen Jahres. Trotzdem ein kurzer Blick zurück: Welches waren Ihre persönlichen Höhepunkte des vergangenen Jahres?

Die vielen spannenden Begegnungen mit der Bevölkerung, den Vereinen und dem Gewerbe waren für mich echte Highlights. Sie haben mir nicht nur wertvolle Einblicke, sondern auch bereichernde Momente geschenkt. Ebenso möchte ich die professionelle und engagierte Zusammenarbeit im Gemeinderat hervorheben. Es ist äusserst motivierend, gemeinsam konstruktive Lösungen zu erarbeiten. Ein weiterer Höhepunkt war die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Schulpflege und den übrigen Behördenmitgliedern. Solche Partnerschaften sind entscheidend für den Erfolg unserer Gemeinde.

Besonders liegt mir am Herzen, die Arbeit unserer Verwaltung hervorzuheben. Ihre Leistungen bleiben oft im Hintergrund und finden daher leider zu wenig Anerkennung. Die täglich

erbrachten Services für alle Einwohnerinnen und Einwohner sind unverzichtbar und verdienen grossen Respekt. Ich bin sehr stolz auf die hervorragende und professionelle Arbeit unserer Mitarbeitenden. Vielen Dank dafür!

Was hat Sie am meisten inspiriert oder berührt?

Im März 2024 durfte ich als Mitglied des Kiwanis Club Küsnacht an einer Aktion teilnehmen, bei der wir den Gästen der Notschlafstelle Pfuusbus in Zürich ein warmes Abendessen servierten. Achtzig Portionen Chili con carne, Salat und Cremeschnitten fanden dankbare Abnehmer. Die positiven Rückmeldungen waren ein bewegendes Dankeschön. Es ist erfüllend, nicht nur eine Mahlzeit, sondern auch etwas Hoffnung und Zuversicht zu schenken.

Gibt es ein Buch, einen Film oder ein kulturelles Ereignis, das Sie im letzten Jahr besonders beeindruckt hat?

Ja, das Buch «The Coming Wave» von Mustafa Suleyman hat mich sehr beeindruckt. Der Text diskutiert die transformative Rolle der künstlichen Intelligenz in der Menschheitsgeschichte, vergleichbar mit früheren Revolutionen. Der Autor hebt hervor, dass wir uns auf die bevorstehenden technologischen Veränderungen nicht ausreichend vorbereiten. Sein Buch thematisiert die politischen und gesellschaftlichen Konsequenzen der kommenden technologischen Entwicklungen und das zentrale Dilemma des

21. Jahrhunderts: Wie können wir von KI profitieren, ohne die Kontrolle zu verlieren?

Was würden Sie als Gemeindepräsident tun, wenn plötzlich eine Million Franken für ein Projekt zur Verfügung stünde – ohne Bedingungen und Einsprachen?

Ich würde die Mittel gezielt in Projekte investieren, die der gesamten Bevölkerung zugutekommen, zum Beispiel in eine weitere Erschliessung der Ortsteile, in die Aufwertung des Begegnungsorts Looren als Treffpunkt für Jung und Alt oder in die Modernisierung der Badi Maur. Solche Vorhaben fördern nicht nur die Lebensqualität, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl.

Wer weiss, vielleicht findet jemand unter unseren Leserinnen und Lesern diese Idee so grossartig, dass gleich eine Million gespendet wird... Aber zurück in die Zukunft – welches sind die Maurmer Höhepunkte 2025 in der Realität?

2025 stehen drei Jubiläen an: 50 Jahre Maurmer Post, 80 Jahre Gewerbeverein und 100 Jahre TV Maur. Zudem freue ich mich auf die nächste Chilbi, bei der wir wiederum einen Neuzuzügeranlass planen. Finanzpolitisch bleiben wir auf Kurs, priorisieren Investitionen und entwickeln wichtige Projekte weiter. Im März informieren wir über das Gesamterneuerungskonzept der Schule, und wir bereiten eine Abstimmung zur Erneuerung und moderaten Erweiterung der Asylinfrastruktur vor. Gleichzeitig treiben wir die Anbindung der Abwasserreinigung an die Kläranlage Fällanden voran und arbeiten konsequent an der Erreichung unserer Legislaturziele.

Wir stehen hier an Ihrem Lieblingsplatz in der Gemeinde. Was macht ihn für Sie so besonders?

Es gibt einige schöne Orte! Dieser hier symbolisiert für mich, dass wir das Privileg haben, inmitten eines Naturschutzgebiets zu leben.

Wie würden Sie Maur in einem Reiseprospekt beschreiben, um Touristinnen und Touristen anzulocken?

«Muur, die Perle am Greifensee».

Was wünschen Sie sich für sich selbst und für die Gemeinde für die Zukunft – auch als Vision?

Demut und Dankbarkeit. Ich wünsche Ihnen allen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Gemeinsam werden wir auch 2025 viel bewegen: «Zäme Muur!»

Interview und Bild:
Gerold Brüttsch-Prévôt

Wir schreiben für Sie

Nach dem Abgang der Chefredaktorin Dörte Welti ist die Maurmer Post mit einem neuen Redaktionsteam unterwegs: Gerold und Sybille Brütsch-Prévôt sowie die bisherigen Redaktorinnen Brigitte Selden und Stephanie Kamm sind seit 1. Januar 2025 für die Lokalzeitung verantwortlich. Die Chefredaktion ad interim wird dabei von Gerold Brütsch-Prévôt übernommen.

Gerold Brütsch-Prévôt

Schreiben, Konzepte entwickeln, unterrichten: Das sind meine beruflichen Leidenschaften. Seit 2008 habe ich zusammen mit meiner Frau eine kleine, feine Textagentur: Wortstark. Nomen est omen – ab jetzt auch als Chefredaktor für die Maurmer Post. Ich freue mich!



Sybille Brütsch-Prévôt

Als Texterin und Korrektorin in unserer Agentur Wortstark lebe ich meine Kreativität und meinen Perfektionismus aus. Und als Journalistin der Maurmer Post mein Faible

für spannende, interessante und berührende Geschichten, die schon beim Schreiben Freude machen.

Stephanie Kamm

Mit grosser Begeisterung bin ich

seit bald zwölf Jahren als Journalistin für die Maurmer Post unterwegs. Unser Gemeindeleben ist reich an schönen Anlässen, über die ich gerne schreibe und die ich mit Freude fotografiere. Menschen kennenzulernen und ihre Geschichten zu erzählen, fasziniert mich immer wieder aufs Neue.

Brigitte Selden

Es sind die Menschen und ihre Geschichten, die mich als Journalistin faszinieren. Sie zu entdecken und über sie zu berichten, das macht für mich die Essenz meiner Arbeit aus. Ich freue mich sehr, als Teil der Maurmer-Post-Redaktion mit hintergründigen, kritischen und humorvollen Beiträgen informieren und unterhalten zu dürfen.

Bild und Text: MP-Redaktion




Ein reger Austausch über diverse Handarbeiten am Nadeltreff.

Nadeltreff des Frauenvereins Maur

Es wird fleissig gestickt, gestrickt, gehäkelt und geflickt. Unter den Frauen des Frauenvereins Maur, die sich beim «Hutmacher» treffen, findet ein reger Austausch über diverse Handarbeiten statt. Die gesellige Runde ist auch für Frauen offen, die nicht Mitglied im Verein sind. Handarbeiten sind kein Muss, man darf sich auch einfach so dazusetzen, mitplaudern und sich inspirieren lassen. Vielleicht entsteht sogar eine Idee für ein eigenes Projekt – auf Unterstützung darf frau zählen. Komm doch vorbei!

Termine:

-  Freitag, 24. Januar 2025
-  Freitag, 7. Februar 2025
-  Freitag, 14. März 2025

Jeweils zwischen  14 und 16.30 Uhr im «Hutmacher» in Maur. Flexibles Kommen und Gehen, ohne Anmeldung. Die Getränke bezahlt jede selbst.

Text und Bild: zVg



Das neue Tankfahrzeug bringt ein Gesamtgewicht von 7000 Kilo auf die Waage.

7000 Kilo für Löscheinsätze

Die Feuerwehr Maur lud am 18. Dezember 2024 anlässlich ihres Adventsfensters zu einem Apéro ein. Für das gesellige Beisammensein bei Bratwurst und Getränken waren in der leergeräumten Fahrzeughalle lange Tische und Bänke aufgestellt. Nur ein Fahrzeug durfte an diesem Abend trotzdem am Kopf der Halle stehen: das neue Feuerwehrauto, das an diesem Abend vorgestellt wurde. Das Ersteinsatzfahrzeug, so die korrekte Bezeichnung, ist vor allem für Löscheinsätze vorgesehen, verfügt aber auch über einen Wassersauger, um beispielsweise vollgelaufene Keller leerzupumpen. Der «kleine Bruder» des grossen Tankfahrzeugs bringt ein Gesamtgewicht von 7000 Kilo auf die Waage und ist in seinem Innenleben mit einer Hochdruckpumpe, einer Motorspritze, diversen Materialien für Löscheinsätze und für Beleuchtung, einem Akku-Lüfter und einem Benzinlüfter ausgestattet.

Text und Bild: Brigitte Selden

Reformierte Kirche Maur: Kirchgemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024

Ein Jahr mit neuer Organistin



32 Personen nahmen an der Kirchgemeindeversammlung teil.

Der Steuerfuss wird auf 9 Prozent belassen. Die Pfarrstelle ist noch unbesetzt, und die Kirchgemeinde bekommt für ein Jahr eine neue Organistin.

Am Sonntag in der Kirche rief Pfarrerin Rahel Walker die Kirchgängerinnen und Kirchgänger auf, doch an die Kirchgemeindeversammlung zu kommen. 32 Personen leisteten dem Aufruf Folge und nahmen am 16. Dezember 2024 im Kirchgemeindehaus Gerstacher an der Versammlung teil.

Budget und Steuerfuss

Auf der Traktandenliste standen drei Punkte: erstens Voranschlag 2025 und Steuerfussfestlegung, zweitens Antrag Budget 2025, Festlegung Steuerfuss und drittens Informationen aus der Kirchgemeinde.

Budget und Steuerfuss wurden angenommen. Der Steuerfuss bleibt gleich bei 9 Prozent. Jan Seffinga von der Kirchenpflege erklärte die Finanzen. Für 2025 sind die gleichen Steuern budgetiert wie 2024 – ähnlich wie bei der Ge-

meinde. Mit 2,09 Millionen Franken Eigenkapital stehe die Kirchgemeinde gut da, so Seffinga, die Kirche habe keine Schulden ausser den anstehenden Renovationskosten für das Pfarrhaus. Die sinkenden Steuereinnahmen im Vergleich zum Vorjahr erklärte Jan Seffinga unter anderem mit dem wachsenden Mitgliederschwund. Karl Walder, Präsident der Kirchenpflege, ergänzte: «Unsere Gemeinde verfügt nur über einen kleinen Anteil an Gewerbe, das der Kirche eine Sockelleistung an Einnahmen gewährt. Die Steuereinnahmen kommen grösstenteils von den Mitgliedern. Todesfälle, Austritte sowie ein ganz geringer Zuwachs führen zu verminderten Steuereinnahmen.»

Sinkende Steuereinnahmen

Aus dem Publikum folgten auch Fragen wie: Was man gegen die

sinkenden Steuereinnahmen unternehmen könne. Karl Walder meinte: «Wir werden langsam eine Minderheitskirche, so könnte eine Möglichkeit sein, dass die Kirche mit der Gemeinde das Gespräch sucht betreffend die Schlüsselverteilung von Kosten, wie zum Beispiel die finanzielle Beteiligung an einem Seniorennachmittag.» Weiter erklärte Karl Walder: «Die Politische Gemeinde besitzt keine Räumlichkeiten für Beerdigungen. Die Kirchgemeinde stellt die Kirche auch für nichtreligiöse Beisetzungen zur Verfügung.»

Pfarrstelle noch unbesetzt

Aufgrund der Kündigung des Jugendarbeiters wurde die Leistungsvereinbarung mit Egg aufgelöst. Dafür wurde ein ähnlich grosser Budgetposten für die direkte Anstellung eines neuen Jugendarbeiters vorgesehen. Diese freie Stelle konnte per 1. Januar 2025 wieder besetzt werden. Für die offene Pfarrstelle mit einem 60-Pro-

zent-Pensum gingen bis heute drei Bewerbungen ein. In zweieinhalb Jahren stehen Pfarrwahlen an, zu dieser Zeit wird Pfarrer Wilhelm Schlatter pensioniert, das heisst, der neuen Pfarrperson kann ab diesem Datum auch ein höheres Stellenpensum in Aussicht gestellt werden.

Musikalischer Wechsel

Der Organist Alex Stukalenko wird ab 1. Januar 2025 für ein Jahr im Sabbatical weilen, aber danach wieder zurückkommen. Während dieses Jahres wird die Organistin Marion Mansour seine Stelle übernehmen.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung ist auf der Website der Reformierten Kirche aufgeschaltet: www.kirche-maur.ch

Text und Foto: Stephanie Kamm

GARAGE
Fällanden
BOSSHARDT



Emotionen pur

Ihr Subaru-Partner
Garage Bosshardt AG
Schwerzenbachstrasse 41, 8117 Fällanden
Tel: +41 (0)44 806 39 39 • Mail: info@garage-bosshardt.ch

FÜR TRENDIGE FRISUREN!
Wir setzen Ihre Stylingwünsche professionell um.



Marcella Verrone, Margrit Kalt, Sharon Freiburghaus

Relikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurnehof.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUKHOF
COIFFEUR

GARAGE SCHMID



AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN

G. SCHMID

Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)
Tel. 044 826 14 00
godis.autocenter@bluewin.ch

Maurmer Post


Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22
🌐 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

Infolge eines Beinbruchs suche ich jemanden (jung oder alt), der/die gerne mit meinem **Hund täglich 1 Stunde laufen gehen würde.** Kleiner Hund. Petit Basset Griffon Vendéen. Zeitfenster von 16.00 – 18.00 Uhr. Gegen Bezahlung. Gerne erwarte ich Ihren Anruf. Laszlo Szöllösy, 079 445 69 91

Mehr Aktualität



www.maurmerzeitung.ch

MOWER-PROFI GmbH
+ 41 79 357 32 23

JETZT ANMELDUNG FÜR WINTERSERVICE



Gartenmaschinen & Geräte
Forstgeräte & Kettensägen
Reparaturen aller Marken

Husqvarna SERVICE

Halden 1, 8124 Maur | info@mower-profi.ch | www.mower-profi.ch

SPITEX Maur | Zumikon | Fällanden
Pfannenstiel Egg | Oetwil am See

Mitarbeiter/in Hauswirtschaft

Wir suchen Mitarbeitende für die hauswirtschaftliche Unterstützung unserer Klienten.

Pensum nach Wunsch, mindestens 40 %.

TOP Konditionen und geregelte Arbeitszeiten.

Keine Wochenend-Einsätze.

Eigenes Auto Voraussetzung (KM-Vergütung).



Spitex Pfannenstiel
Aeschstrasse 8
8127 Forch
044 980 02 00

ENGEL&VÖLKERS



Auf ein neues Jahr voller Möglichkeiten!

Verwirklichen Sie gemeinsam mit uns Ihren Wohnraum.

WALLISELLEN

043 500 68 68 | engelvoelkers.com/wallisellen

ANZEIGE



BeBo® – Ihr führender Anbieter für Weiterbildungen im Bereich Beckenboden-Training und Therapie! Seit 29 Jahren bieten wir Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Trainingsbereich hochqualitative Aus- und Weiterbildungen an. Als familiengeführtes Kleinunternehmen mit Sitz in **Maur** suchen wir **per sofort eine engagierte, erfahrene und dienstleistungsorientierte**

kaufmännische Allrounderin (80%)

Ihre Aufgaben:

- **Planung und Organisation:** Terminierung und Koordination unseres umfassenden Kursangebots.
- **Kundenbetreuung:** Beratung und Kundenservice.
- **Datenmanagement:** Pflege der Kursdatenbank und Verwaltung der Kundendaten.
- **Administrative Aufgaben:** Korrespondenz und allgemeine Büroaufgaben.
- **Buchhaltung:** Rechnungsstellung und Mahnwesen.
- **Online-Shop und Lagerverwaltung:** Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs von der Materialbeschaffung bis zum Versand.
- **Marketingunterstützung:** Mitarbeit bei der Erstellung von Kursunterlagen und Pflege der Website.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Mehrjährige Erfahrung in einer kaufmännischen Funktion.
- Strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise.
- Organisationstalent und Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen.
- Versierter Umgang mit MS Office und digitalen Tools.
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Was wir bieten:

- Abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeiten in einem dynamischen Team.
- Möglichkeit zur persönlichen Wissenserweiterung im Beckenbodentraining.
- Familiäres Arbeitsklima mit flachen Hierarchien.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Motivationsschreiben) an:



Jolanda Kull
Inhaberin und Geschäftsleiterin
jkull@beckenboden.com
Tel. 044 312 30 77

Besuchen Sie uns unter www.beckenboden.com und erfahren Sie mehr über unser Unternehmen.

Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie uns dabei, Fachpersonen auf ihrem Karriereweg zu begleiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Der Turnverein Maur an seinem 1. Turnfest des Glatt- und Limmattalturnverbandes in Bassersdorf 1926. Von links: Ernst Rusterholz, Heinrich Hofmann, Ernst Zollinger, Jakob Meier, Ernst Weber, Johann Schaufelberger, Werner Wettstein, Jakob Moon
Bild: zVg

Jubiläum

Turnverein Maur feiert sein 100-jähriges Bestehen

Am 7. November 1925 versammelten sich 22 stramme Männer im alten Schulhaus an der Mühlestrasse in Maur (heute die Bibliothek), um die Idee der Gründung eines Turnvereins zu diskutieren. Die Gründungsversammlung fand dann am 1. Dezember 1925 im Restaurant Freischütz statt. Hauptzweck des Turnvereins war «die Pflege des Turnens in seiner Vielgestaltigkeit, seine Mitglieder zu festen und rüstigen Männern heranzubilden, in ihnen vaterländische Gesinnung zu wecken und zu erhalten und sie unter sich durch treue Kameradschaft zu verbinden».

Siebzehn Jahre später, 1942, wurde die Damenriege gegründet und im gleichen Jahr das Schulhaus Pünt mit der neuen Turnhalle eingeweiht. 1965 wurde dann noch die Männerriege und 1969 die Frauenriege gegründet. Wir werden in loser Folge die Geschichte und die interessantesten Episoden des Turnvereins und seiner Riegen in der Maurmer Post vorstellen.

Die Statuten wurden seither mehrere Male geändert und der heutigen Zeit angepasst. Aktuell besteht der Turnverein aus rund 100 Aktivmitgliedern in verschiedenen gemischten Riegen, 90 Jungleichtathleten und rund 190 Kinder-, Mädchen- und Jugendriegenmitgliedern.

Der Turnverein Maur wird dieses Jahr einige spezielle Anlässe durchführen.

- Neujahrsapéro und Sponsorenlauf am Donnerstag, 16. Januar 2025, ab 18.30 Uhr auf der Sportanlage Looren unter dem Motto: «Wir schicken Jonas nach Bergen». Unser Steeple-Läufer möchte sich für die U23-Euro in Norwegen qualifizieren. Wir sammeln mit diesem Sponsorenlauf Geld für Trainingslager, Auslandstarts, Reisespesen und Top-Material für Jonas. Sponsoren, Fans und «Mitläufer/innen» sind herzlich willkommen (mehr unter www.tvmaur.ch).
- An Auffahrt, 29. Mai 2025, werden die Leichtathletik-Einkampf- und Staffelmeisterschaften GLZ (Turnverband Glatt-, Limmattal und Stadt Zürich) auf der Sportanlage Looren ausgetragen. Rund 250 Athletinnen und Athleten aus dem Regionalverband werden an diesem Anlass teilnehmen.
- Der UBS Kids Cup wird dieses Jahr am Samstag, 14. Juni 2025, durchgeführt.
- «Di Schnällschte vo Muur im Sprint und über 600/1000 m» werden am Sonntag, 15. Juni 2025, erkoren.
- An der Chilbi werden unserer Mädchen- und Jugendriegen nachmittags Bühnenvorfürungen aufführen.

Wir vom Turnverein freuen uns riesig auf die spannenden Anlässe und hoffen, dass auch viele Besucherinnen und Besucher daran teilnehmen werden.

Andy Bachofen, OK 100 Jahre Turnverein

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Neuer Pächter der Badi Maur

«Alle sind bei mir im Strandbad willkommen»



Der neue Pächter Johannes Oesterle freut sich auf Gäste in der Badi Maur.

Bild: zVg

Die kleine Badi Maur gehört mit ihrer erholsamen Atmosphäre, dem Sandstrand und mehreren Liegewiesen zu den schönsten Badis im Kanton. Vom Holzsteg aus oder mit einem «Gump» vom Sprungbrett können sich die Badegäste im Wasser abkühlen oder zum Flossschwimmen. Bereits seit 86 Jahren erfreut sich die Badi Maur grosser Beliebtheit. Dies ist nicht zuletzt dem Engagement der verschiedenen Pächter zu verdanken. Seit Anfang November ist dies Johannes Oesterle, der die Pacht von Amrit Pawar übernommen hat.

Johannes Oesterle, herzlich willkommen in Maur. Was hat Sie gereizt, gerade die Pacht unserer Seebadi zu übernehmen, und was sind Ihre ersten Eindrücke?

Johannes Oesterle: Ich bin am Pfäffikersee aufgewachsen und war schon als Kind oft mit dem Kajak unterwegs. Die Seebadi Maur ist für mich daher der perfekte Arbeitsplatz. Mein erster Eindruck ist, dass es ein wunderschöner Ort ist, wo man Kraft tanken kann. Ich bin sehr dankbar, diese Arbeit als Pächter übernehmen zu dürfen.

Zuletzt waren Sie stellvertretender Betriebsleiter im Freizeitbad Muri AG. Sehen Sie in einem Strandbad spezielle Herausforderungen im Vergleich zu einem klassischen Schwimmbad?

Jeder Tag bringt neue Herausforderungen für einen Badmeister. Man muss sich ständig neu auf die Kunden und ihre Bedürfnisse einstellen. Der Badebetrieb ist sehr vielseitig, manchmal ruhig, manchmal aber auch hektisch. Egal ob Hallenbad, Freibad oder Strandbad, als Badmeister ist es wichtig, vorausschau-

end zu handeln und einen sicheren Badebetrieb zu gewährleisten.

Die Badi-Saison ist bereits vorbei. Was macht ein Pächter in den Wintermonaten?

Bei schönem Wetter ist die Badi auch im Winter mit einem kleinen Bistrobetrieb offen. Es gibt etwas zu trinken, feine Suppen und vielleicht auch mal etwas vom Grill. Ansonsten stehen Arbeiten wie Lauben und Mähen an, um ein regelmäßiges Wachstum für eine schöne Liegewiese im nächsten Sommer sicherzustellen. Weiter gehört das Schneiden der Sträucher dazu. Für diese allgemeinen Unterhaltsarbeiten kommt mir meine ursprüngliche Tätigkeit als Landwirt und Maurer zugute. Im Winter bereite ich zudem die neue Badi-Saison vor, handle zum Beispiel Verträge mit den Lieferanten aus.

Planen Sie Änderungen zum bisherigen Angebot oder spezielle Aktivitäten in der Badi?

Aktuell sind keine grossen Änderungen geplant. Für den nächsten Winter ist jedoch angedacht, einen Weihnachtsmarkt mit lokalen Anbietern zu organisieren. Auch

bisherige Veranstaltungen sollen wiederaufgenommen werden. Zudem werde ich jeweils mittwochs ein Frühschwimmen ab 6 Uhr einführen, sobald die Sommersaison beginnt. Aus Erfahrung weiss ich, dass die Leute das Schwimmen in den ruhigen Morgenstunden sehr schätzen. Aber auch am Abend bleibt das Strandbad für die Sonnenhungrigen bis Sonnenuntergang geöffnet.

Worauf freuen Sie sich am meisten, wenn die Badi-Saison im nächsten Mai wieder losgeht?

Ich freue mich jeden Tag auf die Arbeit in der Badi am See und in der Natur. Es ist wunderschön, so etwas machen zu dürfen – unabhängig von der Jahreszeit.

Zum Schluss: Haben Sie als neuer Pächter eine Botschaft, die Sie an die Besucherinnen und Besucher der Badi richten möchten?

Alle sind herzlich willkommen, bei mir im Strandbad vorbeizukommen.

Ich freue mich darauf, die Menschen in Maur und meine Gäste in der Badi kennenzulernen. Ich bin auch offen für Ideen, Wünsche und Kritik – nur so erfahre ich, was die Besucherinnen und Besucher von der Badi erwarten. Im Aufbau ist zudem eine neue Website unter www.badimaur.ch. Dort sind bald alle wichtigen Informationen zu Öffnungszeiten und Angeboten enthalten.

Die Gemeinde Maur hat die Pacht vorerst befristet bis Ende 2026 an Johannes Oesterle vergeben, da die Badi anschliessend saniert werden soll. Dazu wird derzeit eine Machbarkeitsstudie «Umbau Badi Maur» erarbeitet. Ein anschliessendes «Badi-Projekt» wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zu gegebener Zeit zur Genehmigung vorgelegt. Die Sanierung ist zudem abhängig vom Projekt «Dorfbach» (Hochwasserschutz) und von der Festlegung der Gewässerräume ausserhalb des Siedlungsgebiets, die das kantonale Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (Awel) erst ab 2026 erarbeiten wird.

Abteilung Liegenschaften

27. Februar bis 22. Mai 2025

Gedächtnis-Training

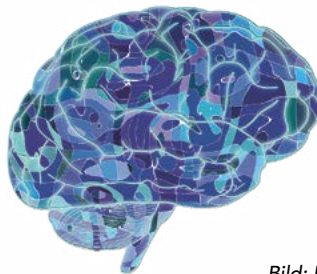


Bild: Pixabay

Kurs 1
14.15 bis 15.30 Uhr

Kurs 2
15.45 bis 17.00 Uhr

Kursort
Gemeindeverwaltung Maur
Zürichstrasse 8, 8124 Maur

Daten im Detail
Jeweils am Donnerstag:
■ 27. Februar 2025

- 13. März 2025
- 27. März 2025
- 10. April 2025
- 8. Mai 2025
- 22. Mai 2025

Dozentin:
Yvonne Furrer, zertifizierte Gedächtnistrainerin SVGT

Kosten pro Person: Fr. 120.– inkl. Kursunterlagen.

Anmeldungen ab sofort möglich auf alter@maur.ch

Anmeldefrist: bis 1. Februar 2025

Für Fragen: 043 366 13 11, Brigitte Graf

Anlaufstelle 60+

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Anordnung Ersatzwahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission (RPK) für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026

Für den aus der Rechnungsprüfungskommission (RPK) zurückgetretenen Bruno Sauter ist eine Nachfolgerin bzw. ein Nachfolger für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026 zu wählen.

Gemäss Art. 5 Abs. 1 der Gemeindeordnung ist der Gemeinderat die wahlleitende Behörde.

Die Wahl wird gemäss Art. 8 der Gemeindeordnung sowie nach §§ 48 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und der Verordnung über die politischen Rechte (VPR) nach dem Verfahren der stillen Wahl durchgeführt.

Interessierte Personen können einen Wahlvorschlag einreichen (§§48 ff. GPR). Einen Wahlvorschlag einreichen kann jede stimmberechtigte Person, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde hat (§ 23 GPR und Art. 4 Abs. 2 GO).

Wahlvorschläge müssen bis spätestens 18. Februar 2025, 16.30 Uhr beim Gemeinderat, Abteilung Präsidiales, Zürichstrasse 8, 8124 Maur, eingereicht werden. Zur Wahrung dieser Frist müssen die Wahlvorschläge bis zu diesem Zeitpunkt bei der wahlleitenden Behörde eingetroffen sein (vgl. § 7a Abs. 2 VPR).

Die vorgeschlagene Person ist mit **Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Parteizugehörigkeit** zu be-

zeichnen. Zudem kann zusätzlich oder anstelle des Vornamens der Name angegeben werden, unter dem die Person politisch oder im Alltag bekannt ist (**Rufname**).

Jeder Wahlvorschlag muss von mindestens **15 Stimmberechtigten** der Gemeinde unter Angabe von Namen, Vornamen, Geburts-tag, Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jeder Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden. Die Formulare können auf der Website www.maur.ch heruntergeladen werden oder direkt bei der Abteilung Präsidiales (info@maur.ch) oder [043 366 13 40](tel:0433661340)) bestellt werden.

Die Wahlvorschläge werden nach Ablauf der oben aufgeführten Frist im amtlichen Publikationsorgan (Maurmer Post) veröffentlicht. Innert einer zweiten Frist von 7 Tagen, von der Publikation in der Maurmer Post an gerechnet, können die Wahlvorschläge geändert oder zurückgezogen werden, oder es können neue Wahlvorschläge eingereicht werden.

Die wahlleitende Behörde erklärt die vorgeschlagene Person als gewählt, wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 Abs. 1 GPR erfüllt sind. Sind die Voraus-

setzungen für eine stille Wahl nicht erfüllt, findet am **Sonntag, 18. Mai 2025, ein erster Wahlgang** statt. Die Wahl wird gemäss Art. 8 der GO mit leerem Wahlzettel und Beiblatt durchgeführt.

Sofern die Behörde beim ersten Wahlgang nicht vollständig besetzt werden kann, erfolgt der allfällige **zweite Wahlgang am Sonntag, 28. September 2025**.

Wahlvorschläge für den ersten Wahlgang gelten auch für den zweiten Wahlgang. Bis **Mittwoch, 28. Mai, 11.30 Uhr** können beim Gemeinderat, Abteilung Präsidiales, Zürichstrasse 8, 8124 Maur, Wahlvorschläge zurückgezogen oder neue Wahlvorschläge eingereicht werden (§ 84a Abs. 2 GPR).

Gegen diese Wahlanordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Maur
(wahlleitende Behörde)

Amtlich

Gesamtrevision kommunale Nutzungsplanung

Bekanntmachung des Inkrafttretens:

Die Gesamtrevision der kommunalen Nutzungsplanung, bestehend aus Bau- und Zonenordnung (BZO), Zonenplan und den Kernzonenplänen Binz, Ebmatingen, Maur, Aesch und Forch, wurde von den Stimmberechtigten der Gemeinde Maur an der Gemeindeversammlung vom 19./20. September 2022 festgesetzt und von der Baudirektion Kanton Zürich mit Verfügung Nr. KS-0456 / 23 vom 26. September 2023 genehmigt, unter Vorbehalt der Dispositiv-Ziffern II bis V.

Gegen diese Entscheide wurde ein Rekurs erhoben. Das Baurekursgericht hat mit Entscheid vom 19. Juni 2024 den Rekurs abgewiesen. Gemäss Rechtskraftbescheinigung des Baurekursgerichts vom 20. September 2024 ist der Entscheid rechtskräftig.

Die Gesamtrevision der kommunalen Nutzungsplanung tritt am Tag nach der Publikation in Kraft.

Abteilung Hochbau und Planung

Amtlich

Gesamtrevision kommunale Richtplanung Verkehr

Bekanntmachung des Inkrafttretens:

Die Gesamtrevision der kommunalen Richtplanung Verkehr, bestehend aus dem Gesamtplan im Massstab 1:5000 und dem Richtplanteil, wurde von den Stimmberechtigten der Gemeinde Maur an der Gemeindeversammlung vom 19. September 2022 festgesetzt und von der Baudirektion Kanton Zürich mit Verfügung Nr. KS-0458 / 23 vom 26. September 2023 genehmigt, unter Vorbehalt der Dispositiv-Ziffern II bis III.

Gemäss Rechtskraftbescheinigung des Baurekursgerichts vom 7. Januar 2025 ist kein Rechtsmittel ergriffen worden. Die Gesamtrevision der kommunalen Richtplanung Verkehr tritt am Tag nach der Publikation in Kraft.

Abteilung Hochbau und Planung

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Öffentliche Auflage

Bauprojekte (Baugesuche)

Baugesuch Nr. 2024-227

Bauherrschaft: Bernhard und Christine Schuknecht, Kreuzbühl 3, 8124 Maur

Projektverfasser / Vertreter: Debau GmbH, Dorfstrasse 1, 8103 Unterengstringen

Dachsanierung mit PV-Anlage und Wärmedämmung und Erstellung Schleppgaube beim Gebäude Vers.-Nr. 360 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 7825, Kreuzbühl 3, 8124 Maur (Landwirtschaftszone)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von 60 Franken erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG)

Abteilung Hochbau und Planung

Baugesuch Nr. 2024-177

Bauherrschaft: Herbert Trudel, Hans-Röllli-Strasse 20d, 8127 Forch Erstellung PV-Anlage, Einbau Aufzug und neues Fenster sowie Verschiebung der Eingangstüre bei Gebäude Vers.-Nr. 2958 und Erstellung PV-Anlage und neues Dachflächenfenster bei Gebäude Vers. Nr.-1026, Grundstück Kat. Nr. 6249, Hans Röllli-Strasse 20c+d, 8127 Forch (W1 Wohnzone)

Mitteilung

Kantonaler Richtplan, Teilrevision 2024 – Öffentliche Auflage

Vorhaben mit gewichtigen Auswirkungen auf Raum und Umwelt sind in den kantonalen Richtplan aufzunehmen. Um zeitgerecht auf neue Entwicklungen zu reagieren, wird der Richtplan regelmässig überprüft und nachgeführt. Die aktuelle Teilrevision des kantonalen Richtplans beinhaltet mehrere Anpassungen in verschiedenen Kapiteln.

Im Rahmen der Teilrevision sollen 20 neue Deponiestandorte sowie drei Erweiterungen bestehender Deponien im Richtplan aufgenommen werden. Gleichzeitig werden zwei bisherige Deponiestandorte gestrichen. Neue Standorte sind in Maur (Ebmatigen) und Zollikerberg vorgesehen.

Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens können sich die Bürgerinnen und Bürger während der öffentlichen Auflage vom 6. Dezember

2024 bis 14. März 2025 äussern. Die Richtplandokumente können unter www.zh.ch/richtplan («Öffentliche Auflage Teilrevision 2024») eingesehen werden. Dort befindet sich auch der Zugang zum elektronischen Vernehmlassungsportal, über welches Anträge zu den aufgelegten Richtplaninhalten eingereicht werden können.

Zeitgleich findet die Anhörung der Planungsregionen und Gemeinden statt. Der Gemeinderat wird die Teilrevision sorgfältig prüfen und sich ebenfalls zu den Deponiestandorten in Maur und Zollikerberg äussern.



Parallel zur Teilrevision 2024 erfolgt die Vernehmlassung zu drei Revisionen des Planungs- und Baugesetzes sowie zu einer Revision des Strassengesetzes.

Abteilung Hochbau und Planung

Information

Ergänzungsleistungen – Was man dazu wissen muss

Wer erhält Ergänzungsleistungen? Wo erhalte ich Informationen dazu? Was hat sich seit der letzten Revision geändert? Was zählt als Einnahmen und was als Ausgaben? Bekommt man mit Wohneigentum keine Ergänzungsleistungen? Was sollte man zudem wissen? Das sind einige Themen, die im Referat von Thomas Mattle beleuchtet werden.

Referent: **Thomas Mattle, Leiter Sozialversicherungen Stadt Uster**Wann:  **Mittwoch, 22. Januar 2025 (Türöffnung ab 17.45 Uhr)**
Wo: **Loorensaal, beim Schulhaus Looren, Forch**  **18.30 Uhr**Die Parkplätze beim Loorensaal stehen kostenlos zur Verfügung. Bitte melden Sie sich unter [✉ alter@maur.ch](mailto:alter@maur.ch) für diesen Anlass an. Die Anmeldung über den Link www.maur.ch/el ist ebenfalls möglich. Sollten Sie sich spontan entscheiden, an den Anlass zu kommen, haben wir einige Plätze reserviert.

Wir freuen uns auf einen spannenden Anlass mit Ihnen.

Anlaufstelle 60+



Bild: Pixabay

Angebot der Anlaufstelle 60+

Memory-Mittagstisch



Gedeckter Tisch.


Bild: Pixabay

Thema: **Vitamine und Co.**

Wann und wo

Monatlich jeden zweiten Dienstag, im Bistro Schützenwis in 8124 Maur

Nächster Termin:


 **Dienstag, 14. Januar 2025**Eintreffen ab  11.15 Uhr**Neu: im Gemeindehaus Maur Sitzungszimmer Gemeinderat.**

Das Referat startet um 11.30 Uhr, anschliessend findet das Mittagessen statt.

Kosten

Fr. 23.50 pro Person für das Mittagessen

Anmeldung

Jeweils bis am Montag vor der Veranstaltung:
per E-Mail an [✉ alter@maur.ch](mailto:alter@maur.ch)
oder  043 366 13 11

Anlaufstelle 60+

Persönlich

Luzia Stöhr: Cineastin aus Leidenschaft



Seit September 2023 ist Luzia Stöhr als Präsidentin des Vereins Ciné Maur unterwegs. Sie freut sich auf gute Gespräche an der Ciné-Bar und möchte noch mehrere Hundert Bücher lesen.

Das mache ich als Erstes, wenn ich in der Mühle Maur ankomme:

Etwa um 9 Uhr treffen wir uns in der Mühle, richten das Kino ein, und mein Mann Georg macht den Technik-Check. Wir stellen alle Stühle auf, hängen Poster und unsere Deko an die Wand, bestücken die Bar und dekorieren mit Blumen. Rund drei Stunden sind wir am Vorbereiten. Wir sind sicher rund eine halbe Stunde vor der Türöffnung da.

Mein Kinoprogramm stelle ich so zusammen:

Unser Verein besteht aus meinem Mann Georg Stöhr, Emily Hoult, Jenny Siereveld und Norbert Svoboda als Junior-Mitglied. Jede und jeder von uns bringt Vorschläge ein, und wir treffen gemeinsam die Filmauswahl. Im Jahr zeigen wir zwei Kinderfilme, die übrigen sind Erwachsenenfilme. Am Samstag, 18. Januar, heisst es wieder: Film ab für «The Wolf of Wall Street».

Da kommt das Geld her, um Ciné Maur zu finanzieren:

Wir haben den Verein Ciné Maur im April 2023 neu gegründet. Das Geld kommt von uns persönlich, niemand finanziert oder unterstützt uns. Der Verein ist unabhängig, partei- und

konfessionslos. Damit wir die Filme vorführen dürfen, müssen Filmrechte bezahlt werden. Das geht nur mit dem Ticketverkauf und der Querfinanzierung mit unseren Einnahmen durch die Ciné-Bar. Wir sind sehr froh, dass das ehemalige Team des Kinos in der Mühle uns sein Audio-Mischpult mit Blu-ray-Player zur Benützung überliess.

Das schätze ich an meinem Kino-«Job»:

Ich bin dankbar, in diesen schönen historischen Räumen einen Film zeigen zu dürfen. Und ich schätze es sehr, dass dies vor meiner Haustüre möglich ist. Auch ist es sehr cool, dass mein Mann mitmacht, er macht das sehr gut. Ich kann auch neue Ideen einbringen und etwas ausprobieren.

Mein Traumberuf als Kind war:

Flight Attendant, denn fremde Länder interessierten mich und ich wollte reisen. Mein zweiter Traumberuf war Lastwagenchauffeuse, weil mein Papi Lastwagenfahrer war.

Diese Person bewundere ich:

Für mich muss diese Person authentisch sein und sich nicht scheuen, die Wahrheit zu sagen.

Einen, den ich bewundere, ist Arun Gandhi, er schrieb das Buch «Wut ist ein Geschenk».

Darauf könnte ich im Alltag nicht verzichten:

Auf meinen Kaffee am Morgen, meine Kinder – und Sport ist mir sehr wichtig. Ich bin an einem See aufgewachsen, und Schwimmen macht mir Freude, ich gehe ins Combat Gym und mache Nordic Walking.

Wichtiger als Geld ist mir ...

Alles – meine Familie und meine Kinder, die Freude an der Natur. Und ich schätze es, in einem Land zu leben, in dem wir unsere Meinung frei äussern dürfen.

Nach einem Filmabend freue ich mich auf:

Gute Gespräche an der Ciné-Bar mit einem Glas Wein. Ich finde es schön, wenn die Besucherinnen und Besucher noch dableiben, um über den gesehenen Film zu reden.

Diesen Traum möchte ich mir noch erfüllen:

Alle Bücher, die zu Hause rumstehen, endlich zu lesen und noch viele Hunderte mehr! Und unbedingt ausprobieren möchte ich mal Wing Foiling.

Leben Sie gerne in Maur?

Sehr gerne! Der Grund, warum ich hier lebe, ist der See! In Maur fühle ich mich daheim und hier leben viele nette Menschen. Auch die Nähe zur Stadt gefällt mir.

Interview und Foto: Stephanie Kamm

Name	Luzia Stöhr
Alter	45 Jahre
Familie	Verheiratet mit Georg, zwei Kinder
Lebt in Maur	Seit 2009
Beruf	Physiotherapeutin
Arbeitgeber	Selbstständig in einer Praxisgemeinschaft in Zürich
Hobbys	Wintersport, alles im und am Wasser, in der Natur unterwegs, mit Kindern etwas unternehmen, fremde Städte entdecken, Ciné Maur

IM NOTFALL

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztefons ☎0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

Acamed, Ärztezentrum Binz,

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

Doktorhuus Forch

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitexpfannenstiel.ch

MÄRTEGGE

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per E-Mail an ✉ redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

Abteilung Finanzen Gemeinde Maur

Zürichstrasse 8, 8124 Maur

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der
Gemeinde Maur · Auflage 5400
Exemplare · Erscheint wöchentlich
ausser am 21.2., 18.4., 2.5., 30.5.,
18.7., 25.7., 1.8., 17.10., 26.12.2025.

Redaktionsschluss

Freitag, 10.00 Uhr

Chefredaktion ad interim

✉ gerold.bruetsch@maurmerpost.ch

Redaktion

✉ briggitte.selden@maurmerpost.ch
(stv. CR)

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

✉ sybille.bruetsch@maurmerpost.ch

Kontakt

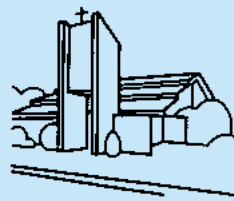
Redaktion Maurmer Post,
Postfach, 8127 Forch
✉ redaktion@maurmerpost.ch
☎044 941 03 41

Leserbriefe

✉ leserbriefe@maurmerpost.ch
Inserateannahme und -beratung
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,
8123 Ebmatingen, ☎044 887 71 22
✉ inserate@maurmerpost.ch
Annahmeschluss: Freitag 10.00 Uhr

Produktion/Druck

FO-Fotorotar, Egg
Alle Bilder/Inhalte der Maurmer Post
sind urheberrechtlich geschützt.



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Diakon: Martin Oertig,
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Gottesdienste

Taufe des Herrn

Samstag, 11. Januar 2025

16 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

Sonntag, 12. Januar 2025

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte:

Solidaritätsfonds Mutter und Kind

Dienstag, 14. Januar 2025

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 15. Januar 2025

9.45 Uhr, ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem
Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst
oder nach Vereinbarung mit unserem
Pfarrer Gregor Piotrowski.

Weitere Informationen finden Sie im forum
und unter: 🌐 www.kath-egg-maur.ch

ANZEIGE

*Der Nachtwind bringt Erinnerungen
und eine Welle verlief im Sand.
Rainer Maria Rilke*

Pete Hagnauer

20. September 1951 - 19. Dezember 2024

Umgeben im Kreis deiner Liebsten hast du dich selbst-
bestimmt und würdevoll auf deine grosse Reise gemacht.
Deine Energie und Leidenschaft haben uns immer wieder
mitgerissen und fasziniert.
Du wirst in unseren Herzen stets einen festen Platz
einnehmen.

Esther Brändli Hagnauer

Daniel und Corina Hagnauer mit Glen und Quinn

Ann Hagnauer Schaub mit Martin und Nora

Unsere Familien

Alle lieben Menschen, die Pete im Leben begleitet haben.

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundes-
kreis statt.

*Bei Spenden berücksichtige man Spitex Region Konolfingen:
IBAN CH10 0900 0000 6055 6184 8, Vermerk „Peter Hagnauer“*

Traueradresse: Esther Brändli Hagnauer

Via alla Selva 11, 6645 Brione s/Minusio, e_braendli@bluewin.ch

Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Gedanken zum Jahresanfang 2025

Nach den vergangenen Feiertagen von Weihnachten und Jahreswechsel sind Sie hoffentlich alle gut im neuen Jahr angekommen! Noch ist das Jahr 2025 voll von Unbekanntem. Was wird es bringen? Werden die guten Vorsätze tragen? Oder haben Sie diese bereits wieder losgelassen?

Stellen wir uns den Bau eines neuen Hauses vor: Das Baugespann fordert uns heraus – wir können uns nur schwer vorstellen, was da einmal entstehen soll. Und dann beginnt der Bau. Als Erstes wird eine Grube für das Fundament ausgehoben. Dies dauert meistens relativ lang und sagt immer noch nicht viel aus über das geplante Gebäude, ausser der Grundrissgrösse. Nach der Fertigstellung des Fundaments geht der Bau der Stockwerke relativ schnell voran, und man erkennt immer besser, welche Fassadenform usw. das Haus erhält. Ist das Bauvorhaben fertig, stellen wir fest, dass wir vom Fundament eigentlich nichts mehr sehen. Dennoch ist es der wichtigste und prägendste Teil des Gebäudes. Es kann nicht mehr verändert werden. Hingegen



Bild: Pixabay

kann an der Fassade des Gebäudes auch später noch z. B. ein Balkon an- oder ein neues Fenster eingebaut werden.

Die Herausforderungen, die im begonnenen Jahr auf uns warten, werden gewiss nicht weniger werden als 2024. Und sollten sie wie Stürme an unserem Lebenshaus

rütteln, sind wir froh, ein solides Fundament zu haben. Die westliche Welt und also auch unser Land, unsere Gesellschaft und natürlich unsere Kirche sind geprägt von den christlichen Werten, die uns in der Bibel vermittelt werden (Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Glaube). Bei meiner Suche nach dem tragenden «Urgrund» bin

ich auf folgenden Bibelvers gestossen:

«Ein anderes Fundament kann niemand legen als das, welches gelegt ist: Jesus Christus.»

1. Korintherbrief 3,11

Ich wünsche mir, Ihnen und unserer Kirche Zeit und Ruhe, dieses Fundament immer wieder zu erforschen und uns vertrauensvoll von ihm tragen zu lassen. Für mich ist das Fragen nach den Eckpfeilern, der Tragfähigkeit und der Stärke dieses Fundaments eine regelmässige Aufgabe als Mensch und als Kirchgemeindepäsident. Diese solide Grundlage bringt Hoffnung und Kraft für unser weiteres Gemeindeleben, und für mich besonders wichtig sind die immer gleichbleibenden, zuverlässigen christlichen Werte. Das Fundament ist zwar unsichtbar, aber sichtbar ist das darauf stehende Gebäude: das Leben jedes Einzelnen.

*Ein erfreuliches und
gesegnetes Jahr wünscht Ihnen
Karl Walder,
Kirchgemeindepäsident*

AMTSHANDLUNGEN

IM 4. QUARTAL 2024

Taufen

Am 20. Oktober:

Burkhard Andrina Leana,
Tochter von Nina und
Tobias Burkhard

Am 2. November:

Dadier Quinn Mila,
Tochter von Jacquie-Lou Dadier
und Reto Gloor

Am 17. November:

Carusone Enzo,
Sohn von Verena und
Giuseppe Carusone

17. November:

Hämmerli Eva Sophia,
Tochter von Martina und
Matthias Hämmerli

Bestattungen

Am 7. Oktober:

Nüesch Hans Jörg,
im 89. Lebensjahr, Maur

Am 31. Oktober:

Goldsmith Walter,
im 82. Lebensjahr, Binz

Am 27. November:

Wetter Gerhard,
im 63. Lebensjahr, Binz

Am 16. Dezember:

Klaiber Daniel,
im 69. Lebensjahr, Binz

18. Dezember:

Muzsnyai Ursina,
im 91. Lebensjahr, Forch

GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

Sonntag, 12. Januar

10 Uhr Kirche Maur
Predigt-Gottesdienst
Pfarrerin Rahel Walker Fröhlich
Orgel: Marion Mansour
Kollekte: Blaues Kreuz

KINDER UND JUGENDLICHE

Samstag, 11. Januar
13.50 Uhr KGH Kreuzbühl, Maur
Cevi Zündhölzli
🌐 www.jsmaur.ch

Mittwoch, 15. Januar

10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl, Maur
Eltern-Kind-Singen
Leitung: Muriel Moura

TERMINKALENDER

Dienstag, 14. Januar
9.45–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl, Maur
Kreuzbühl-Treff
Im Glauben leben, darüber
sprechen, miteinander beten

AMTSWOCHE

13. bis 19. Januar
Pfarrerin Rahel Walker Fröhlich
☎ 044 244 83 14

VERANSTALTUNGEN

JANUAR

FREITAG, 10.1.

FDP Neujahrspausch
2025

🕒 18 bis 23 Uhr
Interessierte sind willkommen, bitte melden bei:
FDP Maur, Chris Erkel
✉ events@fdp-maur.ch
Kirchgemeindehaus
Kreuzbühl, Maur. FDP Maur.

SAMSTAG, 11.1.

Offener Samstag
Hauptsammelstelle
Werkhof Ebmatingen

🕒 9 bis 12 Uhr
Werkhof Ebmatingen.
Abteilung Tiefbau und
Sicherheit.

MONTAG, 13.1.

Gerontologische
Sprechstunde mit
Regula Bockstaller

🕒 9 bis 11 Uhr
Begleitende und pflegende Angehörige können Fragen bei Unsicherheiten im Umgang mit Demenz, Parkinson und anderen Alterskrankheiten klären. Telefonische Terminvereinbarung über
☎ 043 366 13 11.
Gemeindehaus Maur.
Anlaufstelle 60+.

DIENSTAG, 14.1.

Kinderkafi im Jugend-
und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr
Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihrer Begleitung. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

Archiv für
Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr
Gebäude Kindergarten
Rainstrasse 2, Maur.
Museen Maur.

Memory Mittagstisch

🕒 11.30 bis 14 Uhr
Ein Treffen für Angehörige und Betroffene von Gedächtnisschwierigkeiten inkl. Fachvorträgen mit anschliessendem gemeinsamem Mittagessen und der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.
Anmeldung bis 📅 Montagvormittag, 13.1., unter
☎ 043 366 13 11 oder per

E-Mail ✉ alter@maur.ch.
Bistro Schützenwies, Maur.
Anlaufstelle 60+.

MITTWOCH, 15.1.

Karton

🕒 6.45 bis 17 Uhr
Kartonsammlung auf dem ganzen Gemeindegebiet. Bitte morgens bis 6.45 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

Familienkafi mit
schönem Spielbereich

Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern.
Wettsteinhaus Aesch.
Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Multivision Naturwunder
Schweiz

🕒 14.15 bis 17 Uhr
Unterhaltungsnachmittag der Seniorenkommission mit Martin Mägli, Natur- und Landschaftsfotograf. Anschliessend wird ein Zvieri im Polterkeller serviert. Anmeldung bitte bis 📅 13.1. unter ✉ sekoma@bluewin.ch oder
☎ 044 980 27 50. Loorensaal. Seniorenkommission.

DONNERSTAG, 16.1.

Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr
Für Erwachsene.
Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen.
IG Spielnachmittag Binz.

Neujahrspéro und
Sponsorenlauf

🕒 Ab 18.30 Uhr
«Wir schicken Jonas nach Bergen.» Steeple-Läufer Jonas Schaub möchte sich für die U23-Euro in Norwegen qualifizieren. Am Sponsorenlauf wird Geld für Trainingslager, Auslandstarts, Reisespesen und Top-Material für Jonas gesammelt. Sponsoren, Fans und «Mitläufer/innen» sind herzlich willkommen (Infos unter 🌐 www.tvmaur.ch).

Sportanlage Looren,
Turnverein Maur.

SAMSTAG, 18.1.

Schatzchammer im
Wettsteinhaus

🕒 13.30 bis 16 Uhr



Brockenhaus geöffnet.
Wettsteinhaus in Aesch.
Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Burg Maur

🕒 14 bis 17 Uhr



Alle Ausstellungen offen.
Burg Maur. Museen Maur.

Druckwerkstatt: Buch-
druck selber probieren

🕒 14 bis 17 Uhr
Die Buchdrucker und Schriftsetzer der Gilde Gutenberg führen die Besucherinnen und Besucher in Gutenbergs Kunst ein und demonstrieren den Handatz von Druck und Texten. Der Radierer und Künstler Jan Leiser führt in die Technik des Kupferdrucks ein und gibt Anweisungen beim selber Ausprobieren. Für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren, Eintritt frei. Auch für Schulklassen und Gruppen. Museen Maur.

Ciné Maur

🕒 19 Uhr
Türöffnung mit Bar 18 Uhr, Filmbeginn 19 Uhr, gezeigt wird der Film «The Wolf of Wall Street». Tickets:
🌐 www.cinema-maur.ch.
Mühle Maur. Ciné Maur.

DIENSTAG, 21.1.

Kinderkafi im Jugend-
und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr
Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihrer Begleitung. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

Archiv für
Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr
Gebäude Kindergarten
Rainstrasse 2, Maur.
Museen Maur.

Zyschtigsclub

🕒 19.30 bis 21 Uhr
Vortrag und Diskussion über religiöse Erfahrungen. Angemeldete erhalten vorgängig Lesestoff über ✉ dress@ggaweb.ch oder
☎ 079 482 31 71.
Kirchgemeindehaus im Gerstacher, Ebmatingen.
Kurt Dressler, Binz.

MITTWOCH, 22.1.

Familienkafi und
Mütter-/Väterberatung

🕒 9.30 bis 11 Uhr
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch und kjz Uster.

Alles rund um
Ergänzungsleistungen

🕒 18.30 Uhr
Referent Thomas Mattle, Leiter Sozialversicherungen Stadt Uster. Türöffnung ab 17.45 Uhr. Referat um 18.30 Uhr. Bitte anmelden unter
☎ 043 366 13 11 oder per E-Mail ✉ alter@maur.ch.
Loorensaal, beim Schulhaus Looren, Forch.
Anlaufstelle 60+.

SAMSTAG, 25.1.

Winterkonzert
Brass Band Maur

🕒 19 Uhr
«Sounds of Africa».
Loorensaal, Forch.
Brassband Maur.

SONNTAG, 26.1.

Winterkonzert
Brass Band Maur

🕒 17 Uhr
«Sounds of Africa».
Ref. Kirche Maur.
Brassband Maur.

DIENSTAG, 28.1.

Kinderkafi im Jugend-
und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr
Treffpunkt für Kinder bis

6 Jahre mit ihrer Begleitung. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

Archiv für
Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr
Gebäude Kindergarten
Rainstrasse 2, Maur.
Museen Maur.

MITTWOCH, 29.1.

Familienkafi mit
schönem Spielbereich

🕒 9.30 bis 11 Uhr
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

DONNERSTAG, 30.1.

Ökum. Frauen-
frühstücks-Treff

🕒 9 bis 11 Uhr
Thema «Zufriedenheit ist keine Glücksache» mit Georges Morand. Kostenbeitrag Fr. 15.–. Kirchgemeindehaus Kreuzbühl, Maur. Anmeldung bei Ruth Schlosser ☎ 079 889 75 77 oder ✉ ruth.schlosser@ggaweb.ch (bis 📅 28.1. 🕒 12 Uhr). Evang.-ref. Kirchgemeinde Maur. Kath. Pfarrvikariat.

Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr
Für Erwachsene.
Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen.
IG Spielnachmittag Binz.

FREITAG, 31.1.

Dörfli-Preisjassen

🕒 13.45 bis 17 Uhr
Deutschscheizer Jasskarten, Schieber (Partner/in zugelost).
Restaurant Dörfli Maur.

Verantwortlich:
Stephanie Kamm

Tipp der Redaktion

SAMSTAG, 18.1.

«Besuchen Sie die Burg Maur, und versuchen Sie in der Druckwerkstatt, unter Anleitung, selber einen Kupferdruck herzustellen.» Druckwerkstatt: Buchdruck selber probieren
🕒 14 bis 17 Uhr